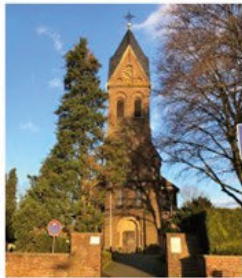




# nahDRAN

zwischen Himmel und Alltag



Nachrichten aus den  
katholischen Gemeinden  
Bedburg und Elsdorf



## Inhaltsverzeichnis

Vorwort Pastor Dr. Wolter	3
Der neue Rat der Pastoralen Einheit	4
Indien ruft!	6
Gottesdienste zum Hochfest Pfingsten	8
„Mensch, wat wor hee loss!“	9
Chöre im Seelsorgebereich Bedburg und Elsdorf	10
Erntedank	12
Ministranten	13
Wie geht es eigentlich ...	14
Meinen Weg mit Gott gehen – Firmvorbereitung 2026	16
St. Dionysius Heppendorf	18
150 Jahre Schützen Angelsdorf	22
30 Jahre „Osterfrauen“ - Elsdorf	24
St. Matthias Bruderschaft Berrendorf-Wüllenrath	25
Wallfahrten der Bedburger Frauengemeinschaften	26
Frauengemeinschaften und Seniorentreffen	27
St. Michael Berrendorf	28
Kulturkirche Angelsdorf	29
DPSG Pfadfinder Elsdorf	30
Termine und Angebote	31
Reiseseegen in St. Willibrord Kirdorf	32
Bedburg betet – Ewiges Gebet	33
Kolpingsfamilie Bedburg-Erft	34
Familienmessen	35
Gottesdienste	36
Kath. KiTa St. Mariä Geburt	38
Ansprechpartner*innen	39
Bürozeiten der Pastoral- und Pfarrbüros	44

# Frohe PFINGSTEN

**Liebe Leserin, lieber Leser,**

das Pfingstfest ist der richtige Zeitpunkt, um mit der zweiten Ausgabe des neuen Pfarrbriefs „nahDRAN“ Zeugnis zu geben vom *Wirken des Heiligen Geistes* in Bedburg und Elsdorf.

Der Heilige Geist bewirkt, dass *Jesus Christus* „in uns“ und wir „in ihm“ sein können, oder anders ausgedrückt: dass Jesus, die menschengewordene Liebe Gottes, uns nicht *äußerlich* bleibt, sondern dass diese Liebe *in uns* und *durch uns* Gestalt annehmen, *konkret werden*, „Hand und Fuß“ bekommen kann.

So entsteht das, was wir *die Kirche* nennen: nämlich die Möglichkeit, zu allen Zeiten an allen Orten dieser Welt *mit Jesus in Beziehung* zu treten.

Alles, was auch hier in unseren Gemeinden geschieht, soll einzig und allein dazu dienen: dass Menschen zu Jesus Christus finden, zur Quelle allen Glücks, allen Friedens, allen Heils, zur Fülle des Lebens und der Freude!

Ob es die zahlreichen und vielfältigen Gottesdienste sind, die Aktivitäten der

Gemeinschaften, Gruppierungen und Vereine, das caritative Engagement so vieler Frauen und Männer, das Bemühen um die Weitergabe und Vertiefung des Glaubens auf alle mögliche Weise oder was auch immer – alles ruft uns, bestärkt uns und lädt uns ein, den Weg Jesu zu gehen.

Einen Weg der Hoffnung, einen Weg, auf dem niemand allein bleibt oder verloren geht, einen Weg, der nicht sinnlos oder vergeblich ist!

Lassen Sie sich ein auf den Weg, auf dem Jesus auch Sie gerne an seiner Seite hat! Mit den besten Wünschen für ein gesegnetes Pfingstfest,

***Ihr Pastor Johannes Wolter***



## Der neue Rat der Pastoralen Einheit (RPE)

Wir sind ein 15-köpfiges Team der Pastoralen Einheit Bedburg–Elsdorf und vertreten unsere 15 Pfarrgemeinden.



v.l.n.r.: Brigitte Ludmann, Monika Schüll, Hilde Wolf, Peter Josef Eulen, Ulrike Beeck, Leonie Milz, Doris Pinsch-Jakovlev, Albert Steffens, Elke Hamacher, Stefanie Binz, Sabrina Weitz, Monika Nacke, Katja Löffler



Angelika Sterken



Tamara Schmitz

Im vergangenen Jahr haben sich die beiden Pfarrgemeinderäte in Elsdorf und Bedburg dazu entschlossen, einen gemeinsamen „RPE“ zu bilden.

Viele Themen betreffen beide Pfarreien gleichermaßen und erfordern eine Abstimmung – auch im Austausch mit dem gemeinsamen Pastoralteam.

Regelmäßig treffen wir uns, um Aktionen vorzubereiten – z.B. Fronleichnam oder Erntedank – und um die Zusammenarbeit zwischen un-

seren Gemeinden zu stärken und zu fördern.

Jede Gemeinde hat ihre eigenen Besonderheiten und Aktivitäten, die wir gerne bewahren und unterstützen möchten.

Gleichzeitig gibt es viele Bereiche, in denen wir gut gemeinsam handeln und uns gegenseitig unterstützen können.

Dabei wissen wir viele engagierte Menschen hinter uns: in den Ortsausschüssen und unter den zahlrei-

## Der neue Rat der Pastoralen Einheit (RPE)

chen Helferinnen und Helfern, die jederzeit bereit sind, mit anzupacken, wenn etwas organisiert oder erledigt werden muss.

Gemeinsam bemühen wir uns, ein vielfältiges Angebot an Gottesdiensten und Aktivitäten für alle in

unserer pastoralen Einheit zu gestalten.

Wir freuen uns über alle, die sich einbringen möchten, und sind dankbar für Ideen, Anregungen und Rückmeldungen aus den Gemeinden.

**Ulrike Beeck**

## Auf dem Weg zur Pastoralen Einheit...

... liegen noch manche Herausforderungen vor uns.

Aus den fünfzehn noch eigenständigen Kirchengemeinden der beiden Seelsorgebereiche Bedburg und Elsdorf sollen *bis 2030 zwei große Gemeinden* in einem Gemeindeverband werden.

Dazu werden die bisherigen Gemeinden *fusioniert*, was vor allem für die Arbeit im *Kirchenvorstand* und in der *Verwaltung* große Veränderungen mit sich bringt.

In den nächsten vier bis fünf Jahren halbiert sich die Zahl der Seelsorgenden, sodass Gottesdienste reduziert und Aufgaben teils nicht mehr hauptamtlich übernommen werden können.

Zudem zwingen uns deutlich knapper werdende Finanzen, mittelfristig Gebäude und Räumlichkeiten aufzugeben.

Damit dies nicht zufällig, planlos und unvorbereitet geschieht, muss ein *Konzept* erarbeitet werden, das von der Frage ausgeht:

Was benötigen wir zukünftig unbedingt, um unserer Sendung und unserem Auftrag gerecht werden zu können?

Sie sehen: Es gibt viel zu tun, und es wird nicht langweilig werden!

**Pfarrer Dr. Johannes Wolter**

## Indien ruft!

Am 7. Januar brachen 35 Pilgerinnen und Pilger aus dem Sendungsraum Bedburg-Elsdorf sowie aus dem Bergischen Land zu einer Reise nach Indien auf – dem Heimatland einiger unserer Seelsorger.

Vom Flughafen Düsseldorf aus, wo uns Pfarrer Wolter den Reisesegen spendete, führte die Route mit einem Zwischenstopp in Dubai nach Kalkutta.



Dort erkundeten wir bei einer Stadtrundfahrt unter anderem das Victoria Memorial, den Botanischen Garten und das Kumortoli-Viertel. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Grabes von Mutter Teresa, an dem wir auch die Heilige Messe feierten.



Von Kalkutta aus ging es weiter nach Varanasi, einem der wichtigsten Pilgerorte der Hindus am Ganges. Neben einer Bootsfahrt be-

suchten wir am folgenden Tag Sarnath, einen bedeutenden buddhistischen Wallfahrtsort.

Anschließend reisten wir nach Neu-Delhi. Direkt nach unserer Ankunft besichtigten wir das Qutb Minar, einen freistehenden Sieges- und Wachturm. Ein weiteres Highlight folgte am nächsten Tag mit dem Besuch des Taj Mahal, dem berühmten weißen Marmormausoleum, das Shah Jahan für seine früh verstorbene Frau Mumtaz Mahal errichten ließ.



Danach erkundeten wir das Agra Fort mit seinem beeindruckenden Palastkomplex, ein herausragendes Beispiel der Mogul-Architektur.

Zurück in Delhi stand eine weitere Stadtrundfahrt auf dem Programm. Dabei besuchten wir Raj Ghat, die Gedenkstätte für Mahatma Gandhi, und sahen unter anderem den Präsidentenpalast sowie das India Gate, das an die gefallenen indischen Soldaten des Ersten Weltkriegs erinnert. In Kerala besichtigten wir den Hindu-Tempel Padmanabhaswamy, der dem Gott Vishnu geweiht ist. Anschließend

## Indien ruft!



erreichten wir unser Hotel am Strand von Kovalam, wo wir die Gelegenheit hatten, im Indischen Ozean zu baden. Am nächsten Tag besuchten wir das Mutterhaus von Pater George sowie eine Schule seines Ordens.

Die Reise führte uns weiter ins Landesinnere nach Thekkady. Nach einer langen Fahrt durch eine abwechslungsreiche Landschaft mit Teeplantagen und Wäldern erreichten wir



am Abend unser Ziel. Am folgenden Tag erkundeten wir das Naturschutzgebiet Periyar bei einer Bootsfahrt und konnten zahlreiche Tiere beobachten. Nach der gemeinsamen Feier der Heiligen Messe



mit einer Pilgergruppe aus Österreich folgten ein Elefantenritt und eine entspannende Ayurveda-Massage.

Auf dem Weg nach Alleppey machten wir Halt am Grab des Ordensgründers, des heiligen Kuriakose Elias Chavara. Am vorletzten Tag besuchten wir den Fischerort Kumbalangi.

Anschließend ging es weiter nach Cochin, wo wir Fort Cochin, die Synagoge und den Dutch Palace besichtigten.

In Cochin verbrachten wir unsere letzte Nacht in Indien. Am frühen Morgen des 21. Januar traten wir über Dubai den Rückflug nach Düsseldorf an, wo wir am Abend wohlbehalten ankamen.



***Brigitte Ludmann***

### **Nächste Reise November 2027**

Kathmandu, Pokara, Neu Delhi, Agra, Goa, Kerala: Kochi, Munnar, Mannanam, Alleppey, Kochi.

Anmeldung bei Pater George.

## Gottesdienste zum Hochfest Pfingsten

### Samstag, 23. Mai 2026

17.00 Uhr	St. Matthias, Kirchtroisdorf	Vorabendmesse
17.00 Uhr	St. Martinus, Niederembt	Vorabendmesse
17.00 Uhr	St. Michael, Berrendorf	Vorabendmesse der Maigesellschaft
17.30 Uhr	St. Lambertus, Bedburg	Vorabendmesse und Krönungsmesse
18.30 Uhr	St. Peter, Königshoven	Vorabendmesse mit Familienchor

### Sonntag, 24. Mai 2026

09.30 Uhr	St. Lucia, Rath	Festmesse
09.30 Uhr	St. Laurentius, Esch	Festmesse als Familienmesse
11.00 Uhr	St. Martinus, Kaster	Festmesse
11.00 Uhr	St. Willibrord, Kirdorf	Festmesse
11.00 Uhr	St. Mariä Geburt, Elsdorf	Festmesse
18.00 Uhr	St. Ursula, Lipp	Festmesse

### Montag, 25. Mai 2026

09.30 Uhr	St. Ursula Lipp	Hl. Messe
19.00 Uhr	St. Mariä, Geburt	Hl. Messe



## „Mensch, wat wor hee loss!“

### Gemeinsames Chorprojekt

„Mensch, da sind heute aber viele im Chor!“ – dieser erstaunte Ausruf begleitete sowohl den Sonntag vor Karneval in der Pfarrkirche „St. Mariä Geburt“, Elsdorf als auch am Karnevalssonntag in „St. Martinus“, Kaster.

Kein Wunder:

Rund 80 Sänger\*innen füllten den Altarraum und machten unsere erste gemeinsame **„Kölsche Mess“** der Chöre aus der Pastoralen Einheit Bedburg/Elsdorf zu etwas Besonderem.

Die Idee entstand im neu gewählten Rat der Pastoralen Einheit – und fand sofort begeisterte Unterstützung bei den Kirchenchören aus Elsdorf, Angeldorf und Kirchherthen, dem Familienchor Kirchherthen/Kirchtroisdorf sowie den Colourful Voices.

Frei nach dem Motto **„Da simmer dabei, dat es prima!“** standen wir schließlich alle zusammen, um ge-

meinsam zu singen und **Kirche** lebendig zu gestalten.

Unter der musikalischen Leitung von Sergio Ruetsch entstand eine Liedauswahl, die kölsches Lebensgefühl und Gottesdienst wunderbar verband.

Während der Proben spürten wir: **„Mir singe hück all in de selve Sproch.“**

Dieses Miteinander war auch für viele Gottesdienstbesucher\*innen deutlich spürbar.

Für uns war es ein musikalisches Fest – und ein erster Schritt aufeinander zu.

Der Wunsch nach weiteren gemeinsamen Projekten war sofort da. Lassen wir uns überraschen, was als Nächstes kommt. Es sieht so aus, dass das Erntedankfest in Widdendorf schon das nächste gemeinsame Projekt sein kann.

Die Stimmen sind jedenfalls bereit!

**Albert Steffens**



## Chöre im Seelsorgebereich Bedburg und Elsdorf

### Kirchenchor Cäcilia Kirchherten –

Singen macht glücklich, verbindet und schafft Gemeinschaft

- worauf wartest du noch, sing mit !!!!



35 aktive Sängerinnen und Sänger freuen sich über dein Interesse am Chor. Egal ob mit oder ohne Singerfahrung, komm einfach zu einer Probe vorbei und studiere die Lieder für unsere kommenden Projekte mit uns ein.

Gerne kannst du dich auch unter der Telefonnummer 0163 8124459 (Maria Emmerich) melden, um mehr zu erfahren.

Unsere Proben sind immer **dienstags von 19-20:30 Uhr im Pfarrheim Kirchherten, Pätzer Straße 2, direkt neben der Kirche.**

Ein paar Infos zum Chor:

- \* das Repertoire ist **bunt**: traditionelle Inhalte sind verbunden mit zeitgenössischer Musik wie Pop, Gospel oder neue geistliche Lieder. Geleitet und mit hervorragendem Klavierspiel begleitet werden wir von einem tollen Chorleiter: Sergio Ruetsch.
- \* **lebendig und emotional** in festlichen Gottesdiensten integriert, sind wir **im Seelsorgebereich unterwegs.**
- \* mindestens einmal im Jahr freuen wir uns, eine Messe mit einem Instrumentalensemble gestalten zu können – **ein Highlight.**
- \* **neben der Musik kommt die Geselligkeit nicht zu kurz.** Immer mal wieder gibt es nach einer verkürzten Chorprobe **Gemütliche Abende** mit vielen Leckereien. Im Juli steht ein Ausflug zur Landesgartenschau in Neuss auf dem Programm – **und auch hier werden wir natürlich singen ...**

Manchmal hört man sowas in einer Probe:

Chorleiter: „Stopp, was war das?“

Sopran: „Das war der Alt!“

Alt: „Ja, das waren wir.“

Tenor: „War das ein Fehler?“

Bass: „Welches Lied?“

Spaß muss sein 😊

## Chöre im Seelsorgebereich Bedburg und Elsdorf

### Kirchenchor Cäcilia Königshoven

„Kirchenchor? Wer geht denn schon dahin?“ „Na, wir!“  
Wir – das sind 19 Sängerinnen und Sänger, keine Opernstars,  
aber dafür mit umso mehr Herz und Begeisterung dabei.

Jeden Mittwoch von 20:00 bis 22:00 Uhr

erklingen unsere Stimmen im **Pfarrheim Königshoven**:

Krönungsmesse, Seniorenkaffee, Weihnachtskonzert

#### Wir sind dabei!

Was uns verbindet? Nicht nur die Musik – sondern vor allem unsere Gemeinschaft.

Sommergrillen, Herbstessen, Konzertbesuche

und das gemütliche Beisammensein nach den Proben

Das alles macht unseren Chor zu etwas Besonderem.

Du singst gern oder willst etwas Neues ausprobieren?

Dann komm vorbei und lerne uns kennen! Bei Fragen gerne melden bei:

Sonja Westerholz – 02272 / 9740605 Wir freuen uns auf dich!

### Kirchenchor Cäcilia Elsdorf – Gemeinschaft, Klang und Freude

Singen im Kirchenchor ist mehr als Musik: Es verbindet Menschen, stärkt den Glauben und schafft echte Gemeinschaft. Im Gottesdienst entfaltet der Gesang eine besondere Kraft und trägt die Atmosphäre.

#### Kann jede und jeder mitsingen?

Ja! Perfektion ist nicht wichtig – entscheidend ist die Freude am gemeinsamen Singen. Ob Sopran, Alt, Tenor oder Bass: Jede Stimme findet ihren Platz.

Chorsingen macht glücklich, fördert Konzentration und baut Stress ab. Unter der Leitung von Chorleiter Otto Kalkhoff proben wir wöchentlich gemeinsam.

**Probe:** wöchentlich von 20:00 bis 21:30 Uhr im Josefsheim.

Ob jung oder älter – Sie sind herzlich willkommen!

Bei Fragen gerne melden bei: Josef Gassen – 02274 - 6465





# Ministranten



Hast Du Lust auf eine Gemeinschaft voller junger Menschen, die gemeinsam spannende Dinge unternehmen?

Dann komm bei uns vorbei und werde Teil der Messdiener aus Elsdorf und Bedburg.

Natürlich sind wir auch in den Gottesdiensten hinter dem Altar aktiv, doch wir treffen uns auch außerhalb der Messen, um zusammen Spiele zu spielen, kreativ zu sein und Ausflüge zu machen.

Im Winter gehen wir beispielsweise Schlittschuhlaufen und alle drei Jahre fahren wir gemeinsam mit ganz vielen anderen Messdienern nach Rom.


Wir sind eine offene Gemeinschaft, in der jede/r willkommen ist und in der Dein Glaube wachsen kann!


Schau gerne auf unseren Instagram-Kanälen oder Internetseiten vorbei.

Wenn Du Interesse hast, freuen wir uns über eine Nachricht von Dir.

***Nikolaj Jakovlev, Katja Löffler***



**Bedburg:**  
 minis\_bedburg  
[www.messdiener-sb-bedburg.de](http://www.messdiener-sb-bedburg.de)

**Elsdorf:**  
 [messdiener.elsdorf.angelsdorf](https://www.instagram.com/messdiener.elsdorf.angelsdorf)  
[www.messdienerelsdorf.jimdofree.com](http://www.messdienerelsdorf.jimdofree.com)



## Wie geht es eigentlich ...

... den Menschen aus der Ukraine, die damals zu uns und hier in unser Kasterer Pfarrheim kamen? Das werde ich oft gefragt.

Die Schicksale der Menschen sind doch sehr unterschiedlich. Viele sind im ersten und zweiten Kriegsjahr in ihre Heimat zurückgekehrt. Andere haben sich hier bei uns ein neues Leben aufgebaut.

Manch einer von uns wird denken: Wie kann man dorthin zurückgehen, in den Krieg? Aber ist uns wirklich klar, was der Verlust von Heimat, die Trennung von der Familie und das Leben in einem fremden Land, mit einer Sprache, die man nicht versteht, bedeutet? Die Ersten kehrten Anfang 2023 zurück. Viele der Frauen haben realisiert, dass es nicht so einfach ist, hier ohne Sprachkenntnisse und Kinderbetreuung Arbeit zu bekommen.

Sehr ans Herz gewachsen ist uns die Familie, die bei uns gewohnt hat. Sie waren die ersten, die im Pfarrheim eintrafen. Vier Frauen, ein Baby, ein junges Mädchen und ein kleiner Hund. Da wir Russisch sprechen, gab es keinerlei Verständigungsprobleme. Das Baby, der kleine Kolja (Kurzform von Mykola), war erst zwei Monate alt, als sie ihre Heimat verließen.

In dem Glauben, dass sie spätestens nach einigen Wochen zurück gehen können. Aber es kam anders.

Der Kleine wurde an seinem Namenstag (Nikolaus) in St. Georg Alt-Kaster getauft.



Wir feierten Weihnachten, Geburtstage und Ostern zusammen.

Doch die Familie ist im Sommer 2023 nach Hause zurückgekehrt. „Einer muss auch das Land wieder aufbauen“ hat Rita, Koljas Mutter, damals gesagt. Die Familie ist wieder vereint und Kolja lernte erst dann seinen Vater kennen. Heute ist seine Mutter wieder als Juristin bei Gericht tätig, seine beiden Omas haben wieder angefangen zu schneiden und er geht sehr gerne dort in den Kindergarten. Man lebt irgendwie mit dem Krieg. Der ver-

## Wie geht es eigentlich ...

gangene Winter war wohl sehr hart, mit wenig Strom und Heizung, aber sie versuchen, so gut es eben geht ein halbwegs normales Leben zu führen.

Ein Teil der Familie blieb hier, die Cousine mit ihrer Tochter. Sie haben inzwischen auch den Vater nachgeholt, der als Handwerker Arbeit gefunden hat, und möchten bleiben.

Ebenso blieb ein Junge hier, der im Sommer 2022 als 15-jähriger mit seiner Mutter kam. Sie musste aus beruflichen Gründen im Februar 2023 zurück. Ihr Sohn wollte und sollte auch nicht mit zurück, was für die Mutter natürlich sehr schwer war. Es gelang, eine Pflegefamilie für ihn zu finden. Mit Hilfe des Jugendamtes konnte er so hier bleiben. Er beendete mit einem sehr guten Abschluss die Realschule und absolviert jetzt eine Berufsausbildung. Mit inzwischen 18 Jahren hat er eine eige-

ne kleine Wohnung gefunden und seine Mutter besucht ihn immer, sobald sie Urlaub bekommt.

Koljas Mutter Rita hat mich beauftragt, die Menschen in Bedburg ganz herzlich zu grüßen!

Sie sind allen hier sehr dankbar für ihre Hilfe, auch für die erste Anlaufstelle im Pfarrheim, wo fürs Erste alles Nötige da war. Sie haben sich hier ein wenig zu Hause gefühlt, denken sehr oft an diese Zeit zurück und erzählen dem kleinen Kolja viel darüber, wo er seine ersten anderthalb Lebensjahre verbracht hat.

Mykolajiw, wo sie leben, ist ja inzwischen unsere Partnerstadt und wenn die Situation es zulässt, würden sie gerne einmal zu Besuch kommen.

***Doris Pinsch-Jakovlev***



## Meinen Weg mit Gott gehen – Firmvorbereitung 2026

90 Jugendliche aus unserem pastoralen Raum haben sich in den vergangenen Wochen gemeinsam auf den Weg gemacht: den Weg zur Firmung im September.



Erstmals findet die Firmvorbereitung nicht nur in den Seelsorgeräumen statt, sondern gemeinsam für den gesamten pastoralen Raum – ein starkes Zeichen für Gemeinschaft und gelebten Glauben über Ortsgrenzen hinaus.

Doch diese Vorbereitung ist mehr als ein Kurs oder eine Reihe von Treffen – sie ist eine Einladung, den eigenen Glauben neu zu entdecken und einen persönlichen Weg mit Gott zu gehen.

Jede und jeder bringt dabei eigene Erfahrungen, Fragen und Hoffnungen mit. In Gesprächen, gemeinsamen Aktionen und Momenten der Stille wird deutlich: Gott ist kein fernes Thema, sondern kann im

Alltag spürbar werden – in Begegnungen, in Freundschaft, in Herausforderungen und in kleinen Augenblicken, die Mut machen.

Gott geht jeden Weg mit. Nicht nur die geraden, klaren Straßen, sondern auch die Umwege, Zweifel und Fragen.

Vielleicht haben Sie sich auch schon gefragt:

*Wo ist Gott in meinem Alltag?*

Die Antwort ist oft sehr verhalten. In einem guten Gespräch, in einem Moment der Stille, in echtem Lachen oder auch in Herausforderungen, die euch wachsen lassen.



„**Meinen Weg mit Gott gehen**“ bedeutet für die Jugendlichen nicht, fertige Antworten zu haben.

Auch für uns nicht. Es bedeutet vielmehr, offen zu sein, sich auf Fragen einzulassen und den eigenen Glauben Schritt für Schritt wachsen zu lassen.

## Meinen Weg mit Gott gehen – Firmvorbereitung 2026

Dabei erfahren sie: Gott nimmt jeden Menschen so an, wie er ist, und begleitet ihn auf seinem ganz persönlichen Weg.

### **Die Firmung selbst ist ein besonderer Moment:**

Ihr sagt „Ja“ zu diesem Weg – und Gott sagt „Ja“ zu euch. Durch den Heiligen Geist will er euch stärken, begleiten und ermutigen.

Gerade in einer Zeit, in der vieles möglich scheint, aber nicht alles Orientierung gibt, ist dieser Zuspruch kostbar.

Mit Rolf Steinhäuser werdet ihr diesen Schritt feiern.

Doch der eigentliche Weg geht danach weiter.

Die Firmung ist kein Ziel, sondern ein Anfang: Euer persönlicher Weg mit Gott im Alltag, in Freundschaften, in Schule und Freizeit.



Nehmt euch Zeit, diesen Weg bewusst zu gehen. Vielleicht nicht laut oder spektakulär – aber ehrlich. Gott ist da. Und er geht mit euch.

Die Firmung ist dabei kein Abschluss, sondern ein Anfang. Ein Anfang für einen bewussteren Glauben und für das Vertrauen, dass Gott auf allen Wegen mitgeht.

**Wir laden die Gemeinden herzlich ein, unsere Firmbewerberinnen und Firmbewerber auf diesem Weg im Gebet zu begleiten.**

### **Firmtermine 2026:**

**Sonntag, 20.09.2026**  
um 11 Uhr in Bedburg-Kirdorf

**Samstag, 26.09.2026**  
um 17 Uhr in Elsdorf-Berrendorf

*Sw. Waltraud Mahle*



# St. Dionysius Heppendorf

## Aus dem Gemeindeleben

Mit dem Beginn des neuen Kirchenjahres hat sich in der Gemeinde St. Dionysius Heppendorf einiges bewegt.

Gleich zwei neue Gottesdienstformate bereichern seitdem das spirituelle Leben vor Ort und laden die Gläubigen zu neuen Formen der Begegnung mit Gott ein.

So findet nun an jedem ersten und dritten Donnerstag im Monat eine Eucharistische Anbetung statt.

In ruhiger Atmosphäre bietet sie die Möglichkeit, ganz beim Herrn zu sein, zur inneren Einkehr zu finden und die eigene Seele zur Ruhe kommen zu lassen.

Ebenfalls neu eingeführt wurden die Rorate-Messen in der Adventszeit. Besonders die zweite Rorate-Messe fand großen Anklang in der Gemeinde. Sie wurde mit der inzwischen zur lieb-gewonnenen Dorftradition gewordenen Adventsfenster-Aktion verbunden.

Die feierliche Messe im stimmungsvollen Kerzenschein, begleitet von

besinnlicher Musik, schuf eine ganz besondere Atmosphäre.

Im Anschluss lud ein gemütliches Beisammensein bei warmen Getränken und Gebäck zum Austausch und Verweilen ein.

Auch rund um den Palmsonntag gab es im Jahr 2025 eine bedeutende Neuerung.

Da keine Palmsonntagsmesse mehr in der Gemeinde stattfindet, wurde erstmals eine Palmzweigaktion ins Leben gerufen.

In Zusammenarbeit mit den örtlichen Schützen, die bereits seit der Corona-Zeit mit ihrem „Ostermobil“ Ostergrüße im Dorf verteilen, entstand eine neue Initiative:

Nach der Segnung des Ostermobils und der Palmzweige wurden diese an alle Haushalte in Heppendorf verteilt – ein schönes Zeichen der Verbundenheit im Ort.

Ein weiteres Highlight im Gemeindekalender startet am 19. April: der neue Sonntagsbrunch. Künftig soll

## St. Dionysius Heppendorf

sich die Gemeinde in regelmäßigen Abständen nach der Messe zu einem gemeinsamen Brunch treffen.

Gegen einen kleinen Kostenbeitrag bietet sich hier die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Gemeinschaft aktiv zu stärken.

Eine bereits etablierte und beliebte Tradition ist das Erntedankfest, das am letzten Sonntag im September auf dem Hof Strauß/Fell in Widdendorf gefeiert wird. Die Messe unter freiem Himmel ist für viele ein besonderer Höhepunkt. Im Anschluss genießen die Besucher ein geselliges Beisammensein mit deftigen Speisen sowie Kaffee und Kuchen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern, die jedes Jahr für ein beeindruckendes Ku-

chenbuffet sorgen – im Jahr 2025 waren es unglaubliche 52 Kuchen! Eine besondere Bereicherung war zudem die Mitwirkung des Chores „Colourful Voices“ im Jahr 2025.

Die positive Resonanz war so groß, dass der Chor bereits für das Jahr 2026 erneut zugesagt hat – vielleicht der Beginn einer neuen Tradition im Gemeindeleben.

All diese Entwicklungen zeigen:

Die Gemeinde St. Dionysius ist lebendig, engagiert und offen für neue Wege, den Glauben gemeinsam zu feiern und die Gemeinschaft zu stärken.

***Christine Thomalla***

## St. Dionysius Heppendorf

Die Pfarrkirche St. Dionysius in Heppendorf blickt auf eine lange Geschichte zurück, die bis in das frühe Mittelalter reicht.



Die erste urkundliche Erwähnung des Ortes, damals noch „Heppenthorp“, stammt aus der Zeit um das Jahr 970.

Ein Hof in Heppendorf wurde durch den Kölner Erzbischof Gero dem Stift St. Gereon geschenkt, wodurch die Verbindung zur Kölner Kirche früh begründet wurde.

Im Jahr 1223 wird Heppendorf erstmals ausdrücklich als kirchlicher Ort genannt.

In einer Auflistung der zum Stift St. Gereon gehörenden Güter erscheinen sowohl ein Fronhof als auch eine Kirche („curtis et ecclesia“).

Bereits im 11. Jahrhundert bestand eine frühromanische Hofkapelle im Ort.

Die heutige Kirche entstand um das Jahr 1505. Sie wurde als spätgotische, zweischiffige Hallenkirche errichtet, wobei der romanische Turm der Vorgängerkirche erhalten blieb.

Im Inneren der Kirche finden sich zahlreiche Ausstattungsstücke aus verschiedenen Epochen.

Aus dem 18. Jahrhundert stammen Kanzel, Bänke, Kommunionbank und Nebenaltäre.

Der Hochaltar wurde im 19. Jahrhundert im neugotischen Stil aufgebaut.

Von besonderem kunst-historischem Wert ist eine hölzerne Figur der Anna Selbdritt aus dem Jahr 1470.

Im



## St. Dionysius Heppendorf

Glockenturm der Kirche befinden sich fünf Glocken. Drei histori-



sche Glocken aus den Jahren 1467, 1473 und 1490 sind bis heute erhalten und wurden 1964 durch zwei weitere Glocken ergänzt.

Zur jüngeren Ausstattung gehört ein großes Fenster im Seitenschiff, das die Anbetung der Heiligen Drei Könige darstellt. Es wurde nach einem Entwurf des Künstlers Ernst Jansen-Winkel geschaffen und 1988 in die Kirche eingesetzt.

Die Kirche ist dem heiligen Dionysius geweiht, der als erster Bischof von Paris gilt und um das

Jahr 200 den Märtyrertod erlitt. Neben ihm spielt auch der heilige Sebastian eine wichtige Rolle im örtlichen Glaubensleben, was unter anderem durch eine seit dem Jahr 1414 bestehende Schützenbruderschaft belegt wird.

Seit etwa 1700 werden Reliquien beider Heiliger in der Kirche aufbewahrt.

*Christine Thomalla*



## 150 Jahre Schützen Angelsdorf

In diesem Jahr feiert die St. Sebastianus Schützenbruderschaft von 1876 e.V. vom 24. bis 27. Juli ihr 150-jähriges Bestehen.

Dieses besondere Jubiläum wird gemeinsam mit der Bevölkerung im Rahmen des Bezirksbundesfestes gebührend gefeiert.

Das Fest bietet eine schöne Gelegenheit, auf zahlreiche Ereignisse und Entwicklungen der vergangenen Jahrzehnte zurückzublicken. Traditionen und Bräuche – wie die vielfältigen Vereinsfeste und Veranstaltungen für und mit der Bevölkerung – haben die Zeit überdauert und prägen das Leben der Bruderschaft bis heute.

Wie schmerzlich das Fehlen solcher Veranstaltungen sein kann, wurde während der Corona Zeit deutlich, als ein Jahr lang keine Feiern in Angelsdorf stattfinden konnten. Gleichzeitig zeigte sich in dieser Zeit aber auch der starke Zusammenhalt innerhalb der Bruderschaft und die enge Verbundenheit mit dem Ort.

Kreative Aktionen wie ein festlich geschmücktes Dorf zum Schützenfest, ein „Weckmann-Taxi“, die

Initiative „1001 Weihnachtskarten für Angelsdorf“ oder ein „Kindersachen-basar mit Abstand“ wurden mit großem Engagement organisiert.

Für den Vorstand rund um Brudermeister Guido Schnitzler und die vielen ehrenamtlichen Mitglieder stand daher früh fest, das Jubiläum im Jahr 2026 wieder traditionell und in großem Rahmen zu feiern – mit Kirmes, Biergarten und zahlreichen Gästen.

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Andreas Heller und mit Unterstützung vieler Sponsoren findet das Fest im Schulzentrum Angelsdorf statt.

Die Feierlichkeiten beginnen am Freitag, den 24. Juli 2026, mit einem Partyabend und der kölschen Band „Tante Käthe“. Eintrittskarten sind im Vorverkauf an den städtischen Vorverkaufsstellen sowie donnerstags von 18 Uhr bis 20 Uhr im Schützen- und Bürgerhaus Angelsdorf erhältlich. Der Eintritt zu den Veranstaltungen am Samstag und Sonntag ist frei.

Am Samstag startet das Programm mit der Krönungsmesse für die Be-

## 150 Jahre Schützen Angelsdorf

zirks- und Jubiläumsmajestäten der Bruderschaft. Es folgen ein Festzug mit Kranzniederlegung und ein großer Zapfenstreich. Den Abschluss bildet der Schützenball in der Mensa.

Der Sonntag beginnt traditionell mit dem Vorstandswecken. Um 11:00 Uhr findet der Festkommers mit Konzert und Frühschoppen statt.

Am Nachmittag stehen eine Cafeteria, ein Festzug sowie ein anschließendes Konzert auf dem Programm. Am Abend folgt der Königsball zu Ehren der Angelsdorfer Majestäten.

Das Schützenfest endet am Montag mit dem Preis- und Königsvogelschießen für das Jahr 2027 sowie weiteren

Angeboten wie Cafeteria und Kinderaktionen am und im Schützen- und Bürgerhaus. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage [www.schuetzen-angelsdorf.de](http://www.schuetzen-angelsdorf.de) sowie auf Facebook.

Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Angelsdorf freut sich auf zahlreiche Besucher und ein unvergessliches Jubiläumsschützenfest.

### **Weitere Termine:**

Sonntag, 14. Juni 2026:  
Garagentrödelmarkt in Angelsdorf

***Barbara Schnitzler***



## 30 Jahre „Osterfrauen“ - Elsdorf

Zwischen Schneeglöckchen und Maiglöckchen liegt Ostern – und seit **30 Jahren** auch die Wallfahrt der „Osterfrauen“.

Am Ostermontag **1996** machten sich erstmals 13 Frauen auf den Weg zum Grab des Apostels Matthias der Apostel in der Abtei St. Matthias in Trier.

Die Idee entstand ein Jahr zuvor bei einem Bibelwochenende. Schnell fand sich eine engagierte Gruppe, die mit viel Einsatz Wege erkundete, Unterkünfte organisierte und die Wallfahrt inhaltlich gestaltete.

Seitdem pilgern die Frauen – mit kurzer Unterbrechung während der Corona-Zeit – jedes Jahr durch die Eifel: bei Wind und Wetter, im Gebet, im Gespräch, im Schweigen und im Gesang.

Das erste Jahreswort lautete:

**„Brannte uns nicht das Herz...“.**

Dieses Wort begleitet die Gemeinschaft bis heute.

Unterwegs erfahren die Pilgerinnen immer wieder Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und die Freude des gemeinsamen Glaubens.

Den Namen „Osterfrauen“ erhielten sie von ihrem geistlichen Begleiter Pater Hubert – in Anlehnung an den Aufbruch am Ostermontag und im Zeichen des Fisches als christlichem Symbol.

Auch in diesem Jahr 2026 haben sich 17 Frauen unter dem Leitwort **„Meine Freude ist in Euch“** auf den Weg.

Dankbar blicken die „Osterfrauen“ auf **30 Jahre** zurück und schließen alle Unterstützer\*Innen in ihre Gebete ein.

**Gerda Mehrens**



# St. Matthias Bruderschaft Berrendorf-Wüllenrath

**Herzliche Einladung**  
zur  
Seniorenwallfahrt  
nach Trier  
am  
**08. Juli 2026**

Wir starten um 7.30 Uhr mit dem Reisesegen in der Pfarrkirche St. Michael, Berrendorf.

Traditionell übernimmt Pastor Koch die geistliche Leitung

Die Strecke wird überwiegend auf gut begehbaren Wegen zu Fuß zurückgelegt; während der gesamten Wallfahrt besteht jedoch jederzeit die Möglichkeit, den Bus zu nutzen.

Regelmäßige Pausen sorgen dafür, dass die Pilgerreise für alle angenehm verläuft.

Am Berrendorfer Kreuz halten wir selbstverständlich eine kurze Andacht.

Nach unserer Ankunft in Trier feiern wir am Apostelgrab gemeinsam die heilige Messe.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 55 €. Darin enthalten sind die Busfahrt sowie ein Frühstück und das Abendessen in Form eines Seniorenschnittzels (Getränke nicht inbegriffen).

Wir bitten darum, den Beitrag direkt bei der Anmeldung zu entrichten, da diese erst dadurch verbindlich wird.

Es wäre schön, wenn wir auch in diesem Jahr wieder mit einer großen Pilgergruppe den Matthiastag – hoffentlich bei bestem Sommerwetter – gemeinsam erleben könnten.

Anmelden können Sie sich bis zum 15. Juni 2026 bei:

Eva Maria Kaiser (Tel.02274-1369),  
Hans Alois Gau (Tel.02274-704961),  
Maria Lövenich (Tel.: 02274-3658).

Mit herzlichem Matthiasgruß

**Die St. Matthias Bruderschaft Berrendorf-Wüllenrath**



## Wallfahrten der Bedburger Frauengemeinschaften

### Wallfahrt zum Kloster Steinfeld

Die dritte gemeinsame Wallfahrt der Katholischen Frauengemeinschaften von Bedburg findet am

**Mittwoch, 10.06.2026 statt.**

Wir starten um 13:00 Uhr am Bahnhof Bedburg und fahren mit Zwischenstopps an den Haltepunkten Bushaltestelle Klosterstraße/Kölner Platz, Kirche Kaster, Kirche Königshoven und Kirche Kirchherten.

Am Kloster Steinfeld angekommen, beginnen wir mit einer Andacht.

Anschließend werden wir in zwei Gruppen durch die Basilika geführt.

Danach haben Sie die Möglichkeit, im Klosterladen zu stöbern oder sich bei Kaffee und Kuchen zu stärken.

Genießen Sie die freie Zeit und machen Sie einen Spaziergang durch den Klostergarten.

Die Heimfahrt treten wir um 18:00 Uhr an.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum **01.06.2026** bei den Vorsitzenden der jeweiligen Frauengemeinschaften oder informieren sich über den Aushang in den Pfarrkirchen.

Für die Anmeldung ist ein Betrag von 20,00 € pro Person für die Busfahrt und die Führung zu entrichten.“

### Sternwallfahrt

Im Rahmen der Gute Rats Oktav lädt die Katholische Frauengemeinschaft Bedburg alle Frauen der pastoralen Einheit Bedburg/Elsdorf zu unserer diesjährigen Sternwallfahrt

**am Mittwoch, 09.09.2026,  
15.00 Uhr,**

beginnend mit einer Eucharistiefeier in unserer Pfarrkirche St. Lambertus Bedburg, herzlich ein.

Nach der Veranstaltung bieten wir im Schützenheim Kaffee und Kuchen an, damit alle gestärkt ihren Heimweg – sei es zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto – antreten können.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis zum **25.08.2026** bei der KFG St. Lambertus.

## Frauengemeinschaften und Seniorentreffen

St. Lambertus, **Bedburg**: Frauenmesse jeden 2. Dienstag im Monat um 9 Uhr  
Kaffeeklatsch: jeden letzten Donnerstag im Monat um 14.30  
Elke Schnitzler, kfg-bedburg@web.de

St. Peter, **Königshoven**: Frauenmesse jeden 3. Dienstag im Monat um 9 Uhr  
anschließend Frühstück im Pfarrheim: Waltraud Dahm, waltraud.dahm@t-online.de

St. Martinus, **Kirchherten**: Frauenmesse: jeden 4. Dienstag im Monat um 9 Uhr  
Waltraut Sprunk, über Pfarrbüro: st.martinus@pfarramt-bedburg.de

**Kirchtroisdorf**: Café Auszeit in der Begegnungsstätte, Heinsberger Str. 5,  
2. Dienstag im Monat, 15-18 Uhr

St. Willibrord **Kirdorf**: jeden 1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr Wortgottesdienst der Senioren, |  
anschließend Treffen im Willibrord-Haus; Renate Fischer, 02272/4710

St. Georg **Kaster**; Frauenmesse in St. Martinus Kaster am letzten Donnerstag im Monat um 15 Uhr,  
anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrheim  
Trude Oberzier, Sigrid Lindert, über Pfarrbüro: st.georg@pfarramt-bedburg.de

**Esch**: Seniorenclub im Pfarrheim Esch, Laurentiusstr. 16  
3. Mittwoch im Monat 14.30 Uhr; Edith Simons, 02274-4641

**Angelsdorf**; Senioren- Café im Pfarrsälchen, Wilhelm Sommer Str. 8  
2. Mittwoch im Monat 14.30 Uhr; Doris Röhrig 02274-2030  
FG Ansprechpartner: Karin Haas 02274/2652

St. Mariä Geburt **Elsdorf**: jeden Dienstag 14.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kirche anschließend  
Kaffee Klatsch im Josefsheim; Petra Klee Tel.02274/3895

St. Simon und Judas Thaddäus **Oberembt**: Frauenmesse: jeden 4. Donnerstag im Monat um 9.00Uhr,  
anschließend Frühstück im Pfarrheim  
Senioren Café jeden 2. Donnerstag im Monat nach der Messe um 15.00 Uhr im Pfarrheim  
Margot Ortman 02274/3808

St. Martinus **Niederembt**: 9.00 Uhr jeden 1. Dienstag im Monat, anschließend Frühstück  
Ursula Dahmen 02274-81270

St- Michael **Berrendorf**: jeden 2. Dienstag im Monat 15 Uhr Andacht der Frauengemeinschaft im  
Pfarrheim anschließend Kaffee und Kuchen  
Margarete Schuh 02274-7069145

## St. Michael Berrendorf

### Ein toller Erfolg, der nach Wiederholung ruft!

Unter der Überschrift „Kaffee, Kuchen und Verzällcher“ hatte der neu gegründete Ortsausschuss Berrendorf alle Interessierten zu einem geselligen Nachmittag am Mittwoch, den 18. März 2026, in das Pfarrheim der Kirchengemeinde St. Michael Berrendorf eingeladen.

Die Initiatoren waren von der großen Resonanz und den zahlreichen Anmeldungen angenehm überrascht und konnten an diesem Nachmittag mehr als 70 Besucherinnen und Besucher begrüßen. Nach einer kurzen Begrüßung sowie einem Grußwort von Pater George ließen sich die Gäste das reichhaltige Kuchenbuffet schmecken.

Dem lebhaften Geräuschpegel nach zu urteilen, entstanden viele anregende und interessante Gespräche.

Sabine Möschter, Sprecherin des Ortsausschusses, betonte gemeinsam mit ihrem Helferteam, dass dieser Erfolg alle motiviere, die Veranstaltung fortzuführen. In gemütlicher Atmosphäre möchten sie weiterhin Menschen bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen zusam-

menbringen – zum Erzählen, Lachen und für eine schöne gemeinsame Zeit.

Genau das mache den besonderen Reiz dieser Nachmittage aus. Die Veranstaltung ist offen für alle – jede und jeder ist herzlich willkommen.

Der nächste Termin für „Kaffee,



Kuchen und Verzällcher“ findet am Mittwoch, den **24. Juni 2026, von 15:00 bis 17:30 Uhr** im Pfarrheim statt.

Zur besseren Planung wird um Anmeldung bis zum 10. Juni 2026 bei Familie Schmidt (Grouvener Str. 62a) oder telefonisch unter 02274-3351 gebeten.

Auf Wunsch wird ein Fahrdienst angeboten.

**Der Ortsausschuss**

# Kulturkirche Angeldorf

In den vergangenen zehn Jahren hat der Arbeitskreis ein abwechslungsreiches und vielseitiges Programm gestaltet und zahlreiche Veranstaltungen ermöglicht.

Für dieses Engagement wurde der Arbeitskreis der Kulturkirche 2021 mit dem Heimatpreis der Stadt Elsdorf ausgezeichnet, gefolgt vom Kulturpreis des Rhein-Erft-Kreises im Jahr 2024.

Der Eintritt zu den meisten Veranstaltungen ist frei, damit möglichst viele Interessierte teilnehmen können. In einigen wenigen Fällen wird ein geringer Eintritt erhoben.

Spenden sind darüber hinaus herzlich willkommen, da sie zur Finanzierung der auftretenden Künstlerinnen und Künstler beitragen.

## Unser Programm für das Jahr 2026:

**Samstag, den 13. Juni 2026**, 19:00 Uhr, Open-Air-Konzert mit der **Big Band der Musikschule „La Musica“** auf der Wiese vor der Kirche, Eintritt 5,00 €.

**Samstag, den 29. August 2026**, 19:00 Uhr, Open-Air-Konzert mit der **Band „MANNI & THE DOCTORS“** (ehemalige Band BAPisten) auf der Wiese vor der Kirche, Eintritt 10,00 €.

**Freitag, den 02. Oktober 2026**, 19:00 Uhr, **Band Soulful Harmony**. Mit Soulful Harmony entsteht ein Klang, der direkt ins Herz geht, Eintritt frei.

**Freitag, den 20. November 2026**, 19:00 Uhr, **Rosita die Kölsche Nachtigall** zaubert Advents- und Weihnachtsstimmung in die Kirche, Eintritt frei.

**Wir freuen uns auf Euren Besuch.  
Arbeitskreis Kulturkirche Angeldorf**



## **Gemeinsam Abenteuer erleben!**

Einladung zum Mitmachen  
für Kinder und Jugendliche

Der DPSG Stamm Reuschenberg in Elsdorf bietet Kindern ab Schuleintritt die Möglichkeit, echte Abenteuer zu erleben und Teil einer starken Gemeinschaft zu werden.

Unsere Gruppen treffen sich immer mittwochs am Georgsheim, wo wir gemeinsam spannende Aktivitäten wie Lagerfeuer, Kochen, Schnitzen und das Erlernen von Knoten erleben.



Besonders in der Altersgruppe ab 14/15 Jahren haben wir noch besonders viele freie Plätze und freuen uns über neue Gesichter.

Im Mittelpunkt stehen Teamgefühl, Zusammenhalt und die Leidenschaft für Natur. Gemeinsam meistern wir Herausforderungen und wachsen als Gruppe zusammen.

Auch bei Veranstaltungen wie der Fronleichnamsprozession, dem Pfarrfest sowie dem Stadtfest ist unser Stamm aktiv dabei und zeigt, wie vielseitig das Pfadfinderleben ist.

Wer Interesse hat, kann sich gerne per E-Mail an:

[kontakt@dpsg-elsdorf.de](mailto:kontakt@dpsg-elsdorf.de)  
melden.

**Wir freuen uns auf euch!**

*Carola Meesters*



## Termine und Angebote



**Fest rund um  
den Kirchturm  
St. Peter  
Königshoven**

**Sonntag,  
6. September  
2026**

11:00 Uhr  
Familienmesse

Anschließend  
Unterhaltung und  
beste Versorgung  
für Jung und Alt

**INTERESSENGEMEINSCHAFT:  
RIKSCHAFUNKIRCHHERTEN**

GENIEßEN SIE EINE ENTSPANNTE RIKSCHAF-  
FAHRT – DURCH DEN PARK, VERTRAUTE STRAßEN  
ODER ZU IHREM LIEBLINGSORT. WIR BRINGEN  
FREUDE UND FRISCHE LUFT IN IHREN ALLTAG.

• AUF WUNSCH MIT ERFAHRENE\***M** FAHRER\***IN**.



☎ Telefon:  
02463-9749933

✉ E-Mail:  
rikschafunkirchherten@gmail.com

🌐 Webseite:  
www.rikschafunkirchherten.de



**SAVE THE DATE!**

**Pfarrfest  
13.09.2026 · 11:00 Uhr  
St. Mariä Geburt Elsdorf**



Evangelische Kirchenprovinz  
Westfalen-Lippe



ALLOHEIM  
PROPHETEN-KIRCHEN

## Reisesegen in St. Willibrord Kirdorf

Die Sommerzeit ist für viele von uns ein besonderer Abschnitt im Jahr: ein Übergang vom Gewohnten ins Neue, vom vollen Alltag in eine Phase der Erholung.

Solche Übergänge haben in der christlichen Tradition immer eine besondere Bedeutung.

Sie laden dazu ein, bewusst innezuhalten, das Vergangene zu würdigen und sich für das Kommende stärken zu lassen.

Ein Reisesegen knüpft genau daran an. Dieser erinnert uns daran, dass Gott uns begleitet – nicht nur auf großen Wegen, sondern auch in den kleinen Schritten des Alltags. Er spricht uns Schutz zu, aber ebenso Vertrauen, Zuversicht und Gelassenheit.

Für manche beginnt nun eine Reise in die Ferne, für andere eine Zeit der Ruhe zuhause.

Doch für alle gilt: Ein Segen öffnet den Blick dafür, dass wir getragen sind, wohin wir auch aufbrechen.

Darum feiern wir in Kirdorf seit einigen Jahren das

### „Ferieneinläuten“

Einen Moment der Sammlung, der Dankbarkeit und der Vorfreude.

Ein kurzer Halt, der uns hilft, innerlich umzuschalten – vom Müssen zum Dürfen, vom Tempo zur Ruhe, vom Alltag zur Erholung.

**Am 12. Juli 2026 um 11 Uhr  
in St. Willibrord, Kirdorf**

**Reisesegen mit anschließendem  
kleinem gemeinschaftlichen  
„Urlaubsfeeling“**

**HERZLICHE EINLADUNG!**

*Albert Steffens*



## Bedburg betet – Ewiges Gebet



### „Ewiges Gebet“

Mitten im Leben – im ganz gewöhnlichen Alltag

Ewiges Gebet muss nichts Großes oder Abgehobenes sein. Es lässt sich ganz einfach in den Alltag integrieren – zwischen Arbeit, Gesprächen und den vielen Gedanken des Tages.

Oft reicht schon ein kurzer Moment: innehalten, zur Ruhe kommen, ein stilles „Danke“ oder eine leise Bitte.

Ewiges Gebet ist vor allem eine Haltung – aufmerksam bleiben, offen sein und sich im Trubel des Alltags immer wieder einen Augenblick der Besinnung gönnen.

Herzliche Einladung zum „Ewigen Gebet“ des Seelsorgeraums Elsdorf

**Am: 19. September 2026**

**Von: 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr**

**Wo: in der Kirche St. Lucia, Angeldorf**

## Kolpingsfamilie Bedburg-Erft

### Gemeinschaft leben - Engagement zeigen aktiv vor Ort

Die Kolpingsfamilie Bedburg-Erft steht seit über dreizehn Jahren für gelebte Gemeinschaft und generationsübergreifende Begegnungen. Mit einem abwechslungsreichen Jahresprogramm werden zahlreiche Veranstaltungen für Mitglieder und Interessierte geboten.

Anfang des Jahres war Generalpräses Msgr. Christoph Huber zu Gast in Bedburg und berichtete „Über den Tellerrand hinaus“ über das Internationale Kolpingwerk. Die Gelegenheit wurde ebenfalls genutzt, um über 20 Umzugskartons Schuhe für die Sammelaktion von „Shuuz“ zu sammeln. Vielen Dank für die zahlreichen Spenden!

Ob Bildungsveranstaltungen, Ausflüge oder gesellige Treffen – unsere

Kolpingsfamilie schafft Räume, in denen Menschen miteinander ins Gespräch kommen und sich aktiv einbringen können. Jedes Jahr laden wir an Palmsonntag zur Begegnung der Gemeindemitglieder ins Pfarrheim Kaster ein, und konnten uns auch dieses Mal wieder über zahlreiche Besucher freuen. Bei leckeren Suppen, Kaffee und Kuchen konnte das ein oder andere Wort gewechselt werden.

Herzlich laden wir schon jetzt zu einer unserer nächsten Bildungsveranstaltung ein. Informationen zu aktuellen Terminen und Aktivitäten sind auf der Internetseite unserer Kolpingsfamilie Bedburg-Erft zu finden ([www.kolping-bedburg.de](http://www.kolping-bedburg.de)).

**Michael Kremer**



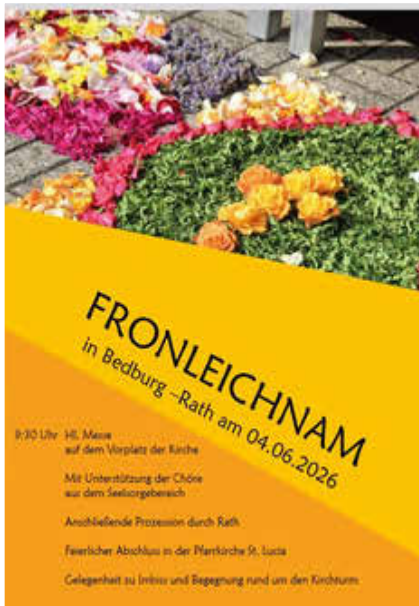
## Familienmessen

31.05.	11:00 Uhr	St. Martinus Kaster
07.06.	09:30 Uhr	St. Laurentius Esch
13.06.	18:30 Uhr	St. Peter Königshoven
14.06.	09:30 Uhr	St. Martinus Kirchherten
		(Ökumenischer Familiengottesdienst zum Feuerwehrfest)
21.06.	18:00 Uhr	St. Ursula Lipp
12.07.	11:00 Uhr	St. Willibrord Kirdorf
27.09.	09:30 Uhr	St. Laurentius Esch
11.10.	09:30 Uhr	St. Laurentius Esch

### **Feierliche Kommunion:**

Samstag, 04. Juli	11:00 Uhr	St. Michael Berrendorf
Samstag, 04. Juli	14:00 Uhr	St. Martinus Niederembt
Sonntag, 05. Juli	09:00 Uhr	St. Laurentius Esch
Sonntag, 12. Juli	11:00 Uhr	St. Mariä Geburt Elsdorf

## Fronleichnam



## Gottesdienste

### Gottesdienstordnung Seelsorgebereich Stadt Bedburg

Samstag		
16.00 Uhr	Beichte	St. Lambertus Bedburg
17.00 Uhr	Hl. Messe	St. Matthias Kirchtroisdorf
	Hl. Messe	St. Lambertus Bedburg
18:30 Uhr	Hl. Messe	St. Peter Königshoven
Sonntag		
09:30 Uhr	Hl. Messe	St. Lucia Rath
	Hl. Messe	St. Martinus Kirchherten
11.00 Uhr	Hl. Messe	St. Martinus Kaster
	Hl. Messe	St. Willibrord Kirdorf
18:00 Uhr	Hl. Messe	St. Ursula Lipp
Dienstag		
09:00 Uhr	Hl. Messe	Im Wechsel St. Lambertus Bedburg/St. Peter Königshoven/ St. Martinus Kirchherten
18:00 Uhr	Hl. Messe	St. Matthias Kirchtroisdorf
Mittwoch		
18:00 Uhr	Hl. Messe	St. Martinus Kirchherten
Donnerstag		
09:00 Uhr	Hl. Messe	St. Martinus Kaster
18:00 Uhr	Hl. Messe	St. Ursula Lipp
Freitag		
09:00 Uhr	Hl. Messe	St. Johannes Nepomuk bzw. St. Margareta Grottenherten (im Wechsel)
16:00 Uhr	Hl. Messe	Stift Hambloch Kaster
18:00 Uhr	Hl. Messe	St. Willibrord Kirdorf

Exequien oder Trauerfeiern von Dienstag bis Freitag jeweils um 11:00 Uhr

# Gottesdienste

## Gottesdienstordnung Seelsorgebereich Stadt Elsdorf

Samstag		
16.00 Uhr	Hl. Messe in italienischer Sprache 14 - tägig	Kapelle Neu-Etzweiler
17.00 Uhr	Hl. Messe	Im Wechsel St. Lucia und St. Hubertus Angelsdorf / St. Martinus Niederembt
18.30 Uhr	Hl. Messe	Im Wechsel St. Michael Berrendorf / St. Simon und Judas Thaddäus Oberembt
Sonntag		
09.30 Uhr	Hl. Messe 14 - tägig	Im Wechsel St. Dionysius Heppendorf / St. Laurentius Esch
11.00 Uhr	Hl. Messe	St. Mariä Geburt
Montag		
19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Mariä Geburt
Dienstag		
08.00 Uhr	Schulgottesdienst	St. Mariä Geburt
09.00 Uhr	Hl. Messe	St. Martinus Niederembt
14.00 Uhr	Rosenkranz	St. Mariä Geburt
18.00 Uhr	Hl. Messe	Im Wechsel St. Michael Berrendorf / St. Laurentius Esch
Donnerstag		
09.00 Uhr	Hl. Messe Jeden 4. Donnerstag im Monat	St. Simon und Judas Thaddäus Oberembt / <i>Pfarheim</i>
09.45 Uhr	Gottesdienst Jeden 1. Donnerstag im Monat Seniorenresidenz Gut Ohndorf	St. Lucia und St. Hubertus Angelsdorf
10.30 Uhr	Hl. Messe im Caritas Seniorenzentrum am 1. und 3. Donnerstag im Monat	St. Martinus Niederembt
15.00 Uhr	Hl. Messe Jeden 2. Donnerstag im Monat	St. Simon und Judas Thaddäus Oberembt / <i>Pfarheim</i>
18.00 Uhr	Im Wechsel Eucharistische Anbetung und Hl. Messe	St. Dionysius Heppendorf
Freitag		
11.00 Uhr	Wortgottesdienst im Alloheim Jeden 1. Freitag im Monat	St. Mariä Geburt
18.00 Uhr	Hl. Messe Jeden 1. Freitag im Monat	Kapelle Giesendorf
18.00 Uhr	Hl. Messe Jeden 2. und 4. Freitag im Monat	Kapelle St. Brigida Grouven

Exequien oder Trauerfeiern von Dienstag bis Freitag jeweils um 11.00 Uhr

## Kath. KiTa St. Mariä Geburt

„Zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen“ – so sagt ein Sprichwort, wenn man zwei Dinge gleichzeitig erledigt. Dieses Motto haben wir uns am Freitag, den 20.03.2026, in unserer KiTa St. Mariä Geburt zu Herzen genommen und gleich zwei wichtige Anliegen an einem Tag geschafft.

Ab dem 01.08.2026 wird unsere katholische KiTa Teil der neuen Trägergesellschaft „Katholino“, gegründet vom Erzbistum Köln. Wir bleiben eine katholische Kindertagesstätte mit Schwerpunkt auf Religionspädagogik und sind weiterhin eng mit unserer Pfarrgemeinde verbunden. Neu ist, dass nun alle KiTas unter dieser Trägerschaft ein einheitliches Logo bekommen, bei dessen Farbauswahl wir mitbestimmen konnten.

Diese Aufgabe haben wir an unsere KiTa-Kinder weitergegeben, die beim demokratischen Entscheidungsprozess engagiert mitgewirkt haben.



Im Anschluss feierten wir alle gemeinsam eine fröhliche „Wahlparty“ im Turnraum.

Zusätzlich fand am selben Tag unser „Kostümparty-Tag“ statt. Da viele Kinder an den Karnevalstagen krank waren, haben wir diesen besonderen Tag kurzerhand nachgeholt und hatten viel Spaß. Für uns Erwachsene war es anfangs ungewohnt, sich schon früh morgens ins Kostüm zu werfen, aber die Begeisterung der Kinder und das fröhliche Miteinander machten alles wett. Fazit: So einen Tag sollte man unbedingt öfter veranstalten – denn überall begegneten uns nur lächelnde Gesichter.

**Silvia Bongartz**



## Ansprechpartner\*innen

### **Büchereien:**

Kath. Öffentliche Bücherei St. Georg Kaster, Von-Hochstadenstr.-2, Bedburg geöffnet Mi. 16:00 - 18.00 Uhr, So, 10:00 - 12:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Lambertus, Bedburg, Klosterstr. 20, Bedburg geöffnet Di. 16:00 - 18:00 Uhr, Mi. 10:00 - 12:00 Uhr, Do., 16:00 - 18:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Martinus Niederembt, Kirchstr. 4, Elsdorf geöffnet Mi. und Fr. 16:00 - 18:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Peter Königshoven, Pastor-Wertz-Platz 1, Bedburg geöffnet Mi. 16.00-18.00 Uhr, So., 10.00-12.00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Willibrord Kirdorf, Theodor-Heuss-Str. 8, Bedburg geöffnet Mi. 16:30 - 18:30 Uhr, So., 11:30 - 13:00 Uhr

### **Caritas-Beratungsstelle Bedburg-Elsdorf:**

Lindenstr. 35: Karin Ronge, Rebecca Knobbe, 02272-2062

### **Stadt-Caritas-Rat:**

Diakon Herman-Josef Klein, hermann-josef.klein@gmx.de

### **Carisma-Sozialladen:**

Otto-Hahn-Str. 3, Bedburg; Mo. und Do. von 15:00 - 18:00 Uhr, Sa. von 10:00 - 13:00 Uhr, [caritas@pfarramt-bedburg.de](mailto:caritas@pfarramt-bedburg.de)

### **Kleiderkammer Elsdorf:**

Wilhelm Sommerstraße 8 in Angeldorf; Montags 14:00 - 16:00 Uhr, Ansprechpartnerin: Doris Röhrig, 02274-2030

### **Kommunionvorbereitung:**

Bedburg:

Doris Pinsch-Jakovlev: [dorispinsch@web.de](mailto:dorispinsch@web.de), Barbara Sieger: 0175 9152508, Pater George: [vempadan20@gmail.com](mailto:vempadan20@gmail.com), Pfarrvikar Anand Valle: 02272-9810015

Elsdorf:

Pastoralreferent Markus Geuenich: [markus.geuenich@erzbistum-koeln.de](mailto:markus.geuenich@erzbistum-koeln.de), Mobil: 0160 94979905

## Ansprechpartner\*innen

### **Familienmesskreise:**

Bedburg:

St. Georg Kaster, St. Martinus-Kirchherten, St. Peter Königshoven,  
St. Ursula Lipp, St. Willibrord Kirdorf

Pastoralreferentin Regina Oediger-Spinrath: 0152 01642074,  
[regina.oediger-spinrath@erzbistum-koeln.de](mailto:regina.oediger-spinrath@erzbistum-koeln.de)

Elsdorf:

Pastoralreferent Markus Geuenich: [markus.geuenich@erzbistum-koeln.de](mailto:markus.geuenich@erzbistum-koeln.de), Mo-  
bil: 0160 94979905

### **Firmvorbereitung für Elsdorf und Bedburg:**

Gemeindereferentin Sr. Waltraud Mahle: [waltraud.mahle@erzbistum-koeln.de](mailto:waltraud.mahle@erzbistum-koeln.de)  
Diakon Manfred Burtscheidt: [manfred.burtscheidt@erzbistum-koeln.de](mailto:manfred.burtscheidt@erzbistum-koeln.de)

### **Kinderkirche**

St. Ursula-Lipp: Renate Rutsch: [renaterutsch@web.de](mailto:renaterutsch@web.de)

### **Babytreff:**

St. Mariä Geburt: mittwochs 10-12 Uhr im Josefsheim, Sr. Waltraud Mahle:  
[waltraud.mahle@erzbistum-koeln.de](mailto:waltraud.mahle@erzbistum-koeln.de)

### **Kolpingsfamilie:**

Michael Kremer, [info@kolping-bedburg.de](mailto:info@kolping-bedburg.de)

### **Ministranten:**

Seelsorgebereich Bedburg: Samuel Haan und Nikolaj Jakovlev, [messdiener@pfarramt-bedburg.de](mailto:messdiener@pfarramt-bedburg.de)

Elsdorf/Angelsdorf/Berrendorf: Katharina Hamacher und Katja Löffler,  
[messdienerplan@gmx.de](mailto:messdienerplan@gmx.de)

Esch: Gerda Weber

Heppendorf: Christine Thomalla

### **Ortsausschuss, bzw. Ansprechpartner aus dem RPE:**

Bedburg:

St. Georg, Kaster: Doris Pinsch-Jakovlev, [dorispinsch@web.de](mailto:dorispinsch@web.de)

## Ansprechpartner\*innen

St. Lambertus, Bedburg: Harald Neumann, [the3newmen@t-online.de](mailto:the3newmen@t-online.de)

St. Lucia, Rath: Hilde Wolf, [pfarrhausrath@gmail.com](mailto:pfarrhausrath@gmail.com)

St. Martinus, Kirchherten: Tamara Schmitz, [st.martinus@pfarramt-bedburg.de](mailto:st.martinus@pfarramt-bedburg.de)

St. Matthias, Kirchtroisdorf: Christina Humberg, [Christina\\_humberg@web.de](mailto:Christina_humberg@web.de)

St. Peter, Königshoven: Hans-Dieter Hutter, [k-hd.hutter@t-online.de](mailto:k-hd.hutter@t-online.de)

St. Ursula, Lipp: Angelika Sterken, 02272/2908

St. Willibrord, Kirdorf: Albert Steffens, 01573 7995113

Elsdorf:

St. Dionysius, Heppendorf: Stefanie Binz, [kath.pfarramt.heppendorf@kirche-elsdorf.de](mailto:kath.pfarramt.heppendorf@kirche-elsdorf.de)

St. Laurentius, Esch: Sabrina Weitz, [kath.pfarramt.esch@kirche-elsdorf.de](mailto:kath.pfarramt.esch@kirche-elsdorf.de)

St. Lucia und St. Hubertus, Angelsdorf: Katja Löffler, [kath.pfarramt.elsdorf@kirche-elsdorf.de](mailto:kath.pfarramt.elsdorf@kirche-elsdorf.de)

St. Mariä Geburt, Elsdorf: Monika Nacke, [monika\\_nacke@gmx.de](mailto:monika_nacke@gmx.de)

St. Martinus, Niederembt: Monika Schüll, [kath.pfarramt.niederembt@kirche-elsdorf.de](mailto:kath.pfarramt.niederembt@kirche-elsdorf.de)

St. Michael, Berrendorf: Sabine Möschter, [sabine.moeschter@sb-elsdorf.de](mailto:sabine.moeschter@sb-elsdorf.de)

St. Simon und Judas Thaddäus, Oberembt: Peter Josef Eulen,

[kath.pfarramt.oberembt@kirche-elsdorf.de](mailto:kath.pfarramt.oberembt@kirche-elsdorf.de)

### **Pfadfinder:**

Stamm Kaster: Tanja Hennemann, [vorstand@dpsg-kaster.de](mailto:vorstand@dpsg-kaster.de)

Stamm Reuschenberg, Elsdorf: Carola Meester, [kontakt@dpsg-elsdorf.de](mailto:kontakt@dpsg-elsdorf.de)

### **Pilgergruppen:**

Kevelaer-Bruderschaft Berrendorf Elsdorf: Heinz Adam Schiffer, 02274-1863

Kevelaer-Bruderschaft Königshoven: Heinz-Peter Krings, [h-p.krings@t-online.de](mailto:h-p.krings@t-online.de)

St. Matthias Bruderschaft Berrendorf: Eva Maria Kaiser, 02274-1369

St. Matthias Bruderschaft Elsdorf: Hans-Bernd Burbach, [hans-bernd61@gmx.de](mailto:hans-bernd61@gmx.de)

Osterfrauen Elsdorf über [Kath.pfarramt.elsdorf@kirche-elsdorf.de](mailto:Kath.pfarramt.elsdorf@kirche-elsdorf.de)

### **Schützenbruderschaften:**

St. Sebastianus-Bürger-Schützenbruderschaft Morken-Harff 1200 e. V.,

Brudermeister: Dieter Vleeschhouters, [mail@bruderschaft-morken-harff.de](mailto:mail@bruderschaft-morken-harff.de)

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Bedburg e. V.,

Brudermeister: Heinzbert Fassbender, [info@bruderschaft-bedburg.de](mailto:info@bruderschaft-bedburg.de)

## Ansprechpartner\*innen

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Königshoven 1496 e. V.,  
Brudermeister: Georg Jobs, [bruderschaft@koenigshoven.net](mailto:bruderschaft@koenigshoven.net)

St. Sebastianus-Aloysius-Schützenbruderschaft Oberembt,  
Brudermeisterin: Maria Anna Bücker-Eulen: 02274-706080

St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1873 Etzweiler,  
Brudermeister: Otto Hoffmann, 02274-2652

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Angeldorf,  
Brudermeister: Guido Schnitzler

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Berrendorf-Wüllenrath,  
Brudermeister: Horst Abel, 02274-4497

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Elsdorf,  
Brudermeister: Wolfgang Nagel, 02274-4481

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Giesendorf,  
Brudermeister: Stefan Ebel

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Grouven,  
Brudermeister: Andreas Baehrens

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Heppendorf  
Brudermeister: Bernd Nussbaum, 02274-62464

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Niederembt  
Brudermeister: Christoph Geuer, 0160-8093794

### **Sonstige Gruppen und Kontakte**

Alpha Kurs/Bibelkreis Lipp: Michael Hennemann, 0160-7815173

Holzwerkstatt Holz Kreativ to go: Hans Kuhlmann, [holz-kreativ-bedburg@gmx.de](mailto:holz-kreativ-bedburg@gmx.de)

Strickkreis Niederembt, dienstags 15:00 - 17:00 Uhr im Martinus Haus

K.O.T. Heppendorf (Jugendzentrum): Nadine Moll; geöffnet Di., Mi. u. Fr. 15:00 - 18:00 Uhr

Kerzenbestellung: Frau Wenige, 02274-905946

Rikschafunkirchherten: 02463-9749933, [rikschafunkirchherten@gmail.com](mailto:rikschafunkirchherten@gmail.com)

KulturKirche Angeldorf: Günter Röhrig, 02274-2030

## Ansprechpartner\*innen

**Leitender Pfarrer Dr. Johannes Wolter**

Tel.: 02272 409510

johannes.wolter@erzbistum-koeln.de

**Pfarrvikar P. George Vempadanthara**

Tel.: 02274 939578

vempadan20@gmail.com

**Pfarrvikar P. Dr. Rajesh Choorapoikayil**

Mobil: 0151 25851922 Tel: 02274 906783

chooraj@gmail.com

**Pfarrvikar Anand Valle**

Mobil: 0175 1004006

anandvalle@gmail.com

**Pfarrvikar Klaus Steinert**

Tel.: 02274 8299168 Mobil: 0177 5342156

klaussteinert@gmx.de

**Kaplan Pater Shinto Punnackal**

Mobil: 0178 8725387

punnackalshinto@gmail.com

**Pfarrer i. R. Gerhard Dane**

Tel.: 02272 407944

gerhard.dane@erzbistum-koeln.de

**Pfarrer i. R. Günther Tepe**

Tel.: 02272 82894

**Pfarrer i. R. Rainer Kalina**

Tel.: 02271/9382015

**PR Markus Geuenich**

Mobil: 0160 94979905

markus.geuenich@erzbistum-koeln.de

**PR Regina Oediger-Spinrath**

Mobil: 0152 01642074

regina.oediger-spinrath@erzbistum-koeln.de

**GR Schwester Waltraud Mahle**

Mobil: 0157 35231681

waltraud.mahle@erzbistum-koeln.de

**Diakon Manfred Burtscheidt**

manfred.burtscheidt@erzbistum-koeln.de

**Diakon i. R. Rudolf Schriewer**

Mobil: 0170 2279369

rudolf.schriewer@erzbistum-koeln.de

**Diakon i.R. Hermann-Josef Klein**

02272/7107

**Notfallnummer**

0157 / 83 23 32 23

**Impressum:** Herausgeber: Pastorale Einheit Bedburg/Elsdorf;

Marktplatz 5, 50181 Bedburg, Tel.: 02272-40950

**Verantwortlich:** Pfr. Dr. Johannes Wolter

**Redaktionsteam:** Elke Hamacher, Nikolaj Jakovlev, Katja Löffler, Monika Nacke,

Ulrike Beeck, Peter Josef Euler

**E-Mail:** redaktionsteam@pfarramt-bedburg.de

Wir freuen uns jederzeit über Anregungen, Beiträge und Vorschläge.

Wenn Sie Interesse haben, uns bei der nächsten Ausgabe zu unterstützen, melden Sie sich gerne bei uns.

**Einsendeschluss** für die Ausgabe zum Advent 2026: **30.09.2026**

## Bürozeiten der Pastoral- und Pfarrbüros

### **Pastoralbüro St. Lambertus - Bedburg**

Tel. 02272/40 95 0  
Mo – Fr 09.00 – 12.00  
Mo 15.00 – 17.00  
Di 15.00 – 17.00  
Do 15.00 – 17.00  
st.lambertus@pfarramt-bedburg.de

### **St. Georg – Kaster**

Tel. 02272/40 95 13  
Mi 15.00 – 17.00  
Fr 09.00 – 12.00  
st.georg@pfarramt-bedburg.de

### **St. Lucia – Rath**

Tel. 02272/40 95 28  
telefonische Erreichbarkeit  
st.lucia@pfarramt-bedburg.de

### **St. Martinus – Kirchherten**

Tel. 02272/40 95 19  
Do 09.00 – 11.00  
st.martinus@pfarramt-bedburg.de

### **St. Matthias - Kirchtroisdorf**

Tel. 02272/40 95 0  
telefonische Erreichbarkeit  
st.matthias@pfarramt-bedburg.de

### **St. Ursula – Lipp**

Tel. 02272/40 95 26  
Mi 09.00 – 11.00  
st.ursula@pfarramt-bedburg.de

### **St. Peter - Königshoven**

Tel. 02272/40 95 27  
Di 08.00 – 10.00  
st.peter@pfarramt-bedburg.de

### **St. Willibrord - Kirdorf - Blerichen**

Tel. 02272/40 95 24  
telefonische Erreichbarkeit  
st.willibrord@pfarramt-bedburg.de

### **Internet**

[www.kirchblick.de](http://www.kirchblick.de)

### **Facebook**

<https://www.facebook.com/katholisch.50181/>

### **Pastoralbüro Elsdorf**

Tel.: 02274/3258  
Mo-Di-Mi-Do 09:00 – 12:00  
Mo 15:00 – 18:00  
Do 15:00 – 17:00  
Fr 09:00 – 15:00  
kath.pfarramt.elsdorf@kirche-elsdorf.de

### **St. Lucia u. Hubertus Angelsdorf**

siehe Pastoralbüro Elsdorf

### **St. Michael Berrendorf**

siehe Pastoralbüro Elsdorf  
kath.pfarramt.berrendorf@kirche-elsdorf.de

### **St. Laurentius Esch**

Tel. 02274/8299167  
Mo 09:30 – 11:30  
kath.pfarramt.esch@kirche-elsdorf.de

### **St. Martinus Niederembt**

Tel. 02274 3456  
Di 09:30 – 11:30  
kath.pfarramt.niederembt@kirche-elsdorf.de

### **St. Simon und Judas Thad. Oberembt**

siehe St. Laurentius Esch  
kath.pfarramt.oberembt@kirche-elsdorf.de

### **St. Dionysius Heppendorf**

Tel. 02271 66650  
Di 15:00 – 17:00  
kath.pfarramt.heppendorf@kirche-elsdorf.de

### **Homepage des Seelsorgebereichs Elsdorf**

Zurzeit wird die Homepage überarbeitet und der

Zugriff ist nicht möglich.

Für die Übergangszeit kann der aktuelle  
Sonntagsgruß durch Eingabe von  
„Sonntagsgruß Elsdorf“ geladen werden.